

Offizielles Amtsblatt der Stadt Seekirchen a. W. · Nr. 5/2001 · Amtliche Mitteilung

*Ein frohes Weihnachtsfest
und für
das neue Jahr alles Gute*



Aus dem Inhalt:

Bürgermeisterecke	S 2
Aktuelles	S 3
Verordnungen	S 4
Schule mit Tradition	S 5
Rückblick mit viel Freude	
Jakob Winkler	S 6/7
Soziales	S 8
Schiclub Seekirchen	S 9
Verschiedenes	S 10
Aktuelles	S 11
Veranstaltungskalender	S 12

wünschen
Bürgermeister, Stadträte, Gemeindevertreter
und MitarbeiterInnen
der Stadtgemeinde Seekirchen am Wallersee



BÜRGERMEISTER
Johann Spatzenegger



VIZEBÜRGERMEISTER
LAbg. Helmut Naderer



VIZEBÜRGERMEISTER
Hans Stelzinger

Jugendarbeit – die Stadt hört auf die An- liegen der Jugend

Nach langen Beratungen mit Jugendlichen, Experten und Vertretern der Stadtgemeinde konnte in der letzten Woche die Realisierung eines Jugendtreffs in der Stadt Seekirchen a. W. vom zuständigen Ausschuss einstimmig beschlossen werden.

Dieser Entscheidung war unter anderem auch eine breit angelegte Jugendbefragung vorausgegangen, in der sich herausstellte, dass neben der hervorragenden Jugendarbeit in den Seekirchner Vereinen auch ein Treffpunkt für Jugendliche gerade von den 13-15 jährigen stark nachgefragt wurde.

In enger Zusammenarbeit mit Jugendlichen, dem Verein zur Förderung offener Jugendarbeit in Seekirchen, Land Salzburg, Akzente Salzburg und dem Salzburger Hilfswerk werden im nächsten Jahr Impulse für die Jugend gesetzt werden. Kernpunkt ist die Einrichtung eines Jugendtreffs der zweimal in der Woche in Räumlichkeiten im Volksschulgebäude fixe Öffnungszeiten anbietet. Darüber hinaus soll auch der Skaterpark beim Sportzentrum Aug in die Aktivitäten eingebunden werden. Es sollen aber auch Workshops, eine Homepage und Veranstaltungen für Jugendliche unabhängig vom Jugendtreff angeboten und unterstützt werden.

Mir ist dabei besonders wichtig, dass der von einem Betreuer geleitete Jugendtreff keine Konkurrenz zu den bestehenden Vereinen ist. Es sollen dabei Formen der Zusammenarbeit im Sinne der Jugend gefunden werden. Die Vorbereitungen für die Umsetzung laufen bereits. Genauere Informationen erhalten alle Interessierten in den nächsten Wochen. Ich lade schon heute alle Jugendlichen ein diese Angebote zu nutzen und freue mich auf den neuen Treffpunkt für die Seekirchner Jugend.

Sofortiger Lärmschutz

Wie bereits Untersuchungen der Österreichischen Bundesbahnen aus dem Jahre 1993 zeigen, sind in Seekirchen nahezu zweitausend Personen vom Eisenbahnlärm so stark betroffen, dass ihnen gesetzlich Lärmschutzbauten zustehen.

Eines ist sicher: „Lärm macht krank!“ Deshalb ist es höchst an der Zeit von den ÖBB die Lärmschutzbaumaßnahmen einzufordern. Ich habe bereits auf allen Ebenen, sei es bei der Bundes- oder Landesregierung sowie bei der ÖBB selbst, Interventionen zur schnellstmöglichen Errichtung von Lärmschutzwänden entlang der Westbahn eingeleitet. Eine große Hilfe ist dabei die neu entstandene Bürgerinitiative. Sie haben sich bereit erklärt, gemeinsam mit den Stadtvertretern für einen bestmöglichen Lärmschutz für Seekirchen zu kämpfen. Und meiner Ansicht nach gilt es hier nicht auf irgendwelche möglichen oder unmöglichen Entscheidungen der HL-AG zu warten. Damit würde sich der Lärmschutz für unsere Seekirchner Bevölkerung auf den Sankt Nimmerleinstag verschieben.

Als Gesundheitsressortleiter werde ich mich mit aller Kraft dafür einsetzen, dass Seekirchen ehestmöglich von dem krankmachenden Eisenbahnlärm befreit wird und Lärmschutzwände gebaut werden. Abschließend wünsche ich allen Seekirchnerinnen und Seekirchner einen besinnlichen Advent, fröhliche Weihnachten und einen Guten Rutsch ins neue Jahr.

Euer Helmut Naderer

Verkehrskonzept L 102 Obertrumer-Landstraße (Seekirchner Gebiet)

Über Vorschlag der Landesstraßenverwaltung ist die Stadtgemeinde Seekirchen a. W. und die Landesverkehrsplanung seit geraumer Zeit übereingekommen, ein integriertes Verkehrskonzept zu erstellen.

Unmittelbarer Anlass waren eine Reihe von Bauvorhaben im Nahbereich der L 102 ebenso eine höhere Verkehrsfrequenz bei Überquerungen z.B. Sigmühle/Feuerwehr sowie Preuner/Gewerbegebiet.

Im Gebiet der Salzburg AG (SAFE) laufen auch die Nahverkehr-Eisenbahnprojektierungen der ÖBB für die neue Haltestelle - Seekirchen Süd.

Entsprechend dem kürzlich präsentierten HL-Gutachten ist in dem gleichen Raum neuerdings auch mit HL-Maßnahmen zu rechnen.

Wir müssen jedoch bis spätestens Anfang 2003 den Flächenwidmungsplan überarbeitet haben.

Das zum Teil schon vorhandene Bauland im gegenständlichen Gebiet soll wesentlich erweitert werden.

Die Stadt Seekirchen a. W. braucht dringendst ein integriertes Verkehrskonzept. Ohne ein solches Konzept werden wir vom Land keine Zustimmung zu Kreisverkehren (Sigmühle, Gewerbegebiet), neue Zufahrten usw. erhalten.

Die Stadtgemeinde Seekirchen und das Land Salzburg wird unabhängig voneinander an das Ministerium für Verkehr, an die HL-AG und den ÖBB-Vorstand herantreten um baldmöglichst Planungen vorgelegt zu bekommen.

Impressum:

Offizielles Amtsblatt der Stadtgemeinde Seekirchen.
Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Seekirchen.
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Johann Spatzenegger.
E-Mail: seekirch@eunet.at <http://www.seekirchen.salzburg.at>

Ortwasser- versorgung

Wasserzählerablesung

Mit Freude stellen wir fest, dass die diesjährige selbstständige Wasserzählerablesung von einer Mehrheit der Seekirchner Haushalte wahrgenommen und dem Stadtamt übermittelt wurden. Erfreulich ist ebenfalls, dass das neue Medium - E-Mail bzw. Internet-Onlineformular - von zahlreichen zur Übermittlung des Wasserzählerstandes genutzt wurde. Einen herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

*Wassermeister Felix Unger
Sachbearbeiter
Alfred Frauenlob*

Aufgrund der
WEIHNACHTSFEIERTAGE
wird die Biomüllabfuhr
vorverlegt, und zwar von
Montag, 24. 12. 2001
auf Freitag, 21. 12. 2001 !!!

Der Winter naht...

... und damit auch die Notwendigkeit der Schneeräumung. Rechtzeitig zu Beginn der kalten Jahreszeit möchten wir an alle Liegenschaftseigentümer appellieren dafür zu Sorgen, dass Vorsorge für eine Schneeräumung getroffen wird. Auch Hecken und Bäume im Bereich von Gehsteigen, Straßen etc. sollten jetzt noch geschnitten werden, um ein gefahrloses Benutzen dieser Bereiche und damit auch eine einwandfreie Schneeräumung sicher zu stellen.

Wir weisen auch darauf hin, dass es bei Unfällen auch zu einer Haftung kommen kann und ersuchen im Namen aller Schulkinder, Fußgänger und sonstiger Verkehrsteilnehmer um Beachtung!

Weitere Infos
im Stadtamt Seekirchen bei:
Baumeister Andreas Burger
Tel. 06212/2308-56,
email: andreas.burger@
gde-seekirchen.salzburg.at

Auszug aus den Bestimmungen
der Straßenverkehrsordnung:
§ 93 StVO - BGBl. 159/1960 idgF.

(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten ausgenommen von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 Meter vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten.



Teiländerung Flächenw.Plan

Vereinfachtes Verfahren · Auflage Entwurf

K U N D M A C H U N G

1. Gemäß § 23 Absatz 4 lit.a in Verbindung mit § 21 Absatz 5 Salzburger Raumordnungsgesetz 1998 - ROG 1998, Landesgesetzblatt Nr. 44/1998 in der geltenden Fassung, wird kundgemacht, dass der Entwurf der geringfügigen Teiländerung des Flächenwidmungsplanes für den Bereich Hippingerstraße (Teilfläche aus Grundstück 4087, Katastralgemeinde Waldprechting) vier Wochen lang im Stadtamt während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufliegt.
2. Träger öffentlicher Interessen, sowie Personen, die ein Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, innerhalb der Auflagefrist begründete schriftliche Einwendungen vorzubringen. Die Einwendungen sind durch geeignete Unterlagen so zu belegen, dass eine einwandfreie Beurteilung möglich ist.
3. Eine Aufnahme von unverbauten Flächen in den Flächenwidmungsplan kann nur erfolgen, wenn eine Nutzungserklärung abgegeben wird. Für Nutzungserklärungen ist das durch Verordnung der Salzburger Landesregierung festgelegte Formular zu verwenden (§ 17a Absatz 1 ROG 1998). Entsprechende Formulare liegen im Stadtamt - Bauamt - auf.

Für den Bürgermeister
Vizebürgermeister Hans Stelzinger, Ressortleiter für Bau- und Raumplanungsangelegenheiten

V E R O R D N U N G E N

der Bezirkshauptmannschaft Salzburg-Umgebung vom 18. Oktober 2001

Auf der Hauptstraße ist in der Verlängerung des Ludwig Bürgel-Weges ein **Schutzweg** gemäß § 55 Abs. 6 und 7 StVO 1960 entsprechend der Bodenmarkierungsverordnung, BGBl. Nr. 848/1995, zu markieren. Zusätzlich ist dieser Schutzweg in beiden Fahrtrichtungen mit dem Hinweiszeichen „**Kennzeichnung eines Schutzweges**“ gemäß § 53 Abs. 1 Ziff. 2a StVO 1960 zu kennzeichnen.

Die gegenständliche Verordnung ist durch die Stadt Seekirchen kundzumachen und tritt mit Aufstellung und Versetzung des Verkehrszeichens sowie Aufbringung der Bodenmarkierungen in Kraft.

„**Fahrverbot für über 3,5 m hohe Fahrzeuge**“ gemäß § 52 Abs. 9 b StVO 1960 mit der Zusatztafel „**gilt in (Meterangabe) m**“ gemäß § 54 Abs. 5 lit. a StVO 1960 und darunter „**letzte Umkehrmöglichkeit nächste Kreuzung**“ gemäß § 54 Abs. 1 StVO 1960 auf der Hauptstraße am Ende der Brücke über die Fischach in Richtung Zentrum gesehen.

Die gegenständliche Verordnung ist durch die Stadt Seekirchen kundzumachen und tritt mit Aufstellung der Verkehrszeichen in Kraft.

Es wird im Gemeindegebiet von Seekirchen an der L 101-Mattseer Landesstraße verordnet:

- 1) „**Gehweg**“ gemäß § 52 lit. b Ziff. 17 StVO 1960
 - a) bei ca. Kilometer 8,0 nach der Zufahrt des dortigen Objektes in Fahrtrichtung Salzburg gesehen,
 - b) bei Kilometer 7,4 in Fahrtrichtung Obertrum,
 - c) jeweils an der Einmündung der Gemeindestraße Schöngumprechtung in beide Fahrtrichtungen,
 - d) jeweils an der Einmündung der Gemeindestraße Bruderstatt in beiden Fahrtrichtungen,
 - e) bei Kilometer 6,4 in Fahrtrichtung Obertrum unmittelbar nach der Bushaltestelle,
 - f) bei Kilometer 6,6 in Fahrtrichtung Salzburg.
- 2) „**Ende des Gebotes**“ gemäß § 52 lit. b Ziff. 22 a i.V.m. § 52 lit. b Ziff. 17 StVO 1960
 - a) bei Kilometer 6,4 vor der Bushaltestelle in Fahrtrichtung Salzburg,
 - b) bei Kilometer 6,6 in Fahrtrichtung Obertrum,
 - c) bei Kilometer 7,4 in Fahrtrichtung Salzburg,
 - d) bei Kilometer 8,0 vor der Hauszufahrt in Fahrtrichtung Obertrum.
- 3) Die gegenständliche Verordnung ist durch die Stadt Seekirchen kundzumachen und tritt mit Aufstellung der entsprechenden Verkehrszeichen in Kraft.

V E R O R D N U N G E N

der Stadtgemeinde Seekirchen vom 22. Oktober 2001

An der **Kirchholz-Straße** Gpz 2042 der KG Marschalln eine **50 km/h Beschränkung** laut § 52/10a und § 52/10b der StVO 1960 beginnend 100m nach der Abzweigung von der L 101 Obertrumer Landstraße und endend 400m nach der Beschränkung bzw. und umgekehrt d.h. die Beschränkung gilt für beide Fahrtrichtungen.

Die Verordnung gilt ab dem Zeitpunkt des Aufstellens der Verkehrszeichen

Am **O-Höhlweg** auf den Gpz 1400 und 1407 der KG Seekirchen Land ein **einseitiges Park- und Halteverbot** laut § 52/13b der StVO 1960 beginnend am Wetterkreuz und endet vorm Wald. Das Park- und Halteverbot gilt von Fischtaging kommend an der rechten Seite.

Die Verordnung gilt ab dem Zeitpunkt des Aufstellens der Verkehrszeichen.

Zeitgemäßer Unterricht in einer Schule mit Tradition

homepage: <http://land.salzburg.at/hs-seekirchen/> • e-mail: direktion@hsseek.salzburg.at

Seit 1938 gibt es in Seekirchen eine Hauptschule. Unser gesetzlicher Auftrag laut neuem Lehrplan besteht darin, an der Heranbildung der jungen Menschen mitzuwirken, nämlich beim Erwerb von Wissen, bei der Entwicklung von Kompetenzen und bei der Vermittlung von Werten. Dabei ist die Bereitschaft zum selbstständigen Denken und zur kritischen Reflexion besonders zu fördern.

Die Schülerinnen und Schüler sind in ihrem Entwicklungsprozess zu einer sozial orientierten und positiven Lebensgestaltung zu unterstützen.

Dies geschieht vor dem Hintergrund rascher gesellschaftlicher Veränderungen und unter Einbeziehung innovativer Technologien der Information und Kommunikation (mit gezielter Auswahl aus computergestützten Informations- und Wissensquellen).

Um diesem Auftrag gerecht zu werden, sind im Rahmen der Schulentwicklung wichtige Erneuerungen geschehen:

- Der seit 1974 bestehende sportliche Schwerpunkt wird hervorragend ergänzt durch das LAZ-Fußball (Leistungszentrum des Salzburger Fußballverbandes - in Zusammenarbeit mit Gymnasium und Hauptschule) und dem Volleyball-Stützpunkt des Salzburger Volleyballverbandes (in Vorbereitung)
- schulautonom musisch-kreativer Schwerpunkt seit Beginn des laufenden Schuljahres 2001/02 (1a Klasse)
- ökologisch-biologisches Zusatz-



*Volleyball: Sparkassen Schülerligateam der HS Seekirchen 2001/02
Foto mit Trainer HOL Roland Leitner*



Fußball: LAZ-Schüler mit Trainern, Roy Tittler u. Leo Lainer (Hintere R. von links 1.u.2.) dem sportl. Leiter Wilfried Ulamec (Mittlere R. 1. von links) und Geschäftsführer Reinhold Razocher (Mittlere R. 1. von rechts)

angebot ebenfalls mit Beginn des heurigen Schuljahres in der ersten Integrationsklasse (1c)

- Seit vier Jahren werden Integrationsklassen geführt, in welchen Schülerinnen und Schüler mit Behinderung und Lernschwächen gemeinsam mit anderen unter-

richtet und besonders gefördert werden

- Wesentliche Bestandteile unseres Schulprogrammes sind weitere Schulveranstaltungen wie Schikurse, Sportwochen, Wien-Aktion...
- Projektunterricht und Workshops tragen dazu bei, Fächer-

grenzen überschreitende Sinnzusammenhänge herzustellen

Besonders hervorzuheben ist, dass die Hauptschule Seekirchen gemeinsam mit dem Bundesgymnasium Seekirchen die Organisation und Durchführung der 25. Volleyball - Bundesmeisterschaften (4. - 8. Mai 2002) übernommen hat.

Im laufenden Schuljahr besuchen

313 Schülerinnen und Schüler die Hauptschule Seekirchen in 15 Klassen (davon 4 Sportklassen und 3 Integrationsklassen).

Nach erfolgreichem Abschluss besteht die Möglichkeit, in eine weiterführende (allgemeinbildende oder berufsbildende) Schule, eine Polytechnische Schule (Neumarkt oder Mattsee) einzutreten, bzw. nach Erfüllung der neun-

jährigen Schulpflicht eine Berufslernlehre zu beginnen.

Herzlich bedanken möchten wir uns bei der Stadtgemeinde Seekirchen, die als Schulerhalter die für den Unterricht notwendigen Rahmenbedingungen schafft, verbunden mit der Bitte, im kommenden Jahr die bereits projektierte Erneuerung der Schulsportanlagen durchzuführen und die Altbausanierung abzuschließen.

Beinahe vier Jahrzehnte Standesbeamter Ein Rückblick mit viel Freude



Nach 37-jähriger Tätigkeit als Standesbeamter geht Jakob Winkler mit Ende des Jahres 2001 in Pension. Herr Winkler hat in dieser Zeit fast 2.000 Ehen geschlossen.

Begonnen hat er seinen Berufsweg in der Landgemeinde Seekirchen, den wohlverdienten Ruhestand tritt er als Bediensteter der Stadtgemeinde an.

Seine ersten Trauungen fanden im Sommer 1965 im Bürgermeisterzimmer der Landgemeinde (heutiges Gendarmeriegebäude) statt, und einige von ihm getraute Paare können bereits auf einen 36-jährigen gemeinsamen Lebensweg zurückblicken.

„Das schöne am Beruf des Standesbeamten ist es, den glücklichsten Tag im Leben zweier Menschen miterleben und -gestalten zu dürfen. So ist auch nach dieser großen Anzahl von Trauungen niemals das Gefühl von Routine aufgekommen. Die erste halbe Stunde des gemeinsamen Ehelebens der Frischvermählten so schön als möglich zu gestalten war eine Leitmaxime meiner Arbeit“, so Jakob Winkler.

In so vielen Dienstjahren ereigneten sich auch viele lustige und

kuriose Dinge. So ist es auch schon mal vorgekommen, dass Herr Winkler alleine im Standesamt gestanden ist, da es sich das Brautpaar kurzerhand anders überlegt hat bzw. beruflich verhindert war.

Ein einziges Mal in seiner langen Karriere hat auch er auf eine Hochzeit vergessen. Der damalige „Gemeindediener“ hat ihn auf seiner Baustelle aufgespürt und mit einstündiger Verspätung und geliehenem Anzug vom Bruder konnte die Hochzeit trotz dieser



ungünstigen Voraussetzungen erfolgreich gefeiert werden.

Stolz war und ist Jakob Winkler auch auf die wunderschönen Hochzeitsräumlichkeiten in der Seeburg, die diese seit 1978 auch über die Landesgrenzen hinaus zum beliebten Heiratsschloss gemacht haben.

An „Spitzentagen“ wurden bis zu 13 Hochzeiten pro Tag gefeiert und es ist auch vorgekommen, dass die kirchliche Trauung von seinem Bruder Johann, dem ehemaligen Pfarrer von St. Paul/ Salzburg, in der Schlosskapelle zelebriert wurde. Ein großes Familienfest wurde in den 60-iger Jahren gefeiert werden, als an einem Tag drei Geschwister mit ihren Partnern den Bund fürs Leben schlossen.

Auch berühmte Persönlichkeiten durfte er vor dem Traualtar begrüßen. So gaben sich zahlreiche aktive und ehemalige Spieler von Wüstenrot Salzburg in Seekirchen das Jawort und als Trauzeu-



gen waren bei der Eheschließung eines Sportreporters die Olympiasieger Karl Schranz und Heini Messner engagiert.

„Wenn ich die Vergangenheit und die Gegenwart vergleiche, hat sich doch einiges geändert. Fans früher die standesamtlichen Hochzeiten im kleinsten Rahmen

statt, so ist es heute durchaus üblich, dass 60-70 Personen dieser beiwohnen, da die Zahl der kirchlichen Trauungen leider rückläufig ist“, so Jakob Winkler abschließend.

Wir wünschen ihm in der Pension alles Gute und dass er Zeit findet, sich seinen Hobbys zu widmen.

Advent- Spaziergang

Samstag, 8. Dezember	
16.00 Uhr	Zwischenverlosung des „Kauf In“-Weihnachtsgewinnspiels
16.30 Uhr	Der Nikolaus kommt
17.00 u. 18.00 Uhr	Perchtenlauf gratis Kinderzug
Samstag, 15. Dezember	
16.00 Uhr	Zwischenverlosung des „Kauf In“-Weihnachtsgewinnspiels
15.00 – 17.00 Uhr	Kekserlbacken für Kinder (Konditor Moser) Turmbläser gratis Kinderzug
Samstag, 22. Dezember	
16.00 Uhr	Zwischenverlosung des „Kauf In“-Weihnachtsgewinnspiels
16.30 Uhr	der Weihnachtsmann kommt gratis Kinderzug

Sozialer Hilfsdienst Seekirchen Erfreulicher Jahresrückblick

Wir möchten alle Bürger der Stadtgemeinde über unsere Arbeit in diesem, nun bald zu Ende gehenden, Jahr informieren. Die zahlreichen Spenden und der Einsatz aller Mitarbeiter des Sozialen Hilfsdienstes Seekirchen machten es möglich, unsere Arbeit weiter auszubauen. Wir bieten Familien, Kranken und Senioren unbürokratische, rasche und professionelle Hilfe im Bereich der Hauskrankenpflege, der Weiterführung des Haushaltes und der Kinderbetreuung. In diesem Bereich leisteten unsere ausgebildeten Diplomkrankenschwestern und Haushilfen heuer insgesamt 3000 Arbeitsstunden. 10.600 Portionen „Essen auf Rädern“ aus der hervorragenden

Küche des Altenheimes konnten wir dieses Jahr für unsere älteren Mitbürger direkt ins Haus bringen. Ausgefahren werden die Menüs zum Teil mit unserem Vereinswagen (gespendet vom Lions-Club), aber auch von unseren ehrenamtlichen Helfern mit ihren Privatautos. Für diese Hilfe möchten wir uns herzlich bedanken. Neben der Unterstützung durch die Mitgliedsbeiträge und die zahlreichen privaten Spender, möchten wir für einige außerordentliche Spenden Dank sagen. Zum einen bei den „Gumperdinger“ Fußballern, deren Obmann Johann Stangl uns ATS 10.000,- (€ 726,72) aus dem Erlös ihres Bierzeltes überreichte, und zum

anderen bei der Straßengemeinschaft Augerbachring, die uns großzügig ihre Einnahmen von ATS 5.000,- (€ 363,36) aus einem Flohmarkt zukommen ließen und herzlichen Dank auch der ÖVP Frauenbewegung, die uns ATS 15.000,- (€ 1090,09) aus dem Erlös des Osterbastelmarktes überreichten. Anstelle von Kranz- und Blumen Spenden für die verstorbenen Hedwig Winkler (Schreiberg) und Johann Mödlhammer (Hamborg), spendeten die Trauernden insgesamt ATS 16.000,- (€ 1162,76) für unseren Verein. Diese Großzügigkeit freut uns besonders, weil dies dem Wunsch der Verstorbenen entsprach, die wir bis zu ihrem Tod betreuen durften.

JRK Seekirchen/Eugendorf

... dekorierte die Käsewelt Schleedorf

In den Sommerferien, wo normalerweise keine Treffen stattfinden, haben unsere Jugendlichen fleißig Informationen und Material gesammelt. Wir haben durch die Käsewelt die Möglichkeit bekommen uns in der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Während der Zeit des Bauernherbstes dekorierten wir 7 verschiedene Stationen.

Die Themengebiete umfassten:

- Haushaltsgeräte von früher
- diverse Baumaterialien vergangener Zeiten
- Handarbeiten der älteren Generation
- Brotbacken und Getreide
- Jagdutensilien
- Gestaltung eines Heuwagens

- und ein kurzes vorstellen über uns die JRK Gruppe Seekirchen/Eugendorf.

Die gute Vorbereitung war nur aufgrund der Hilfe von verschiedenen Personen möglich, die uns Materialien und Räumlichkeiten in diesem Zeitraum unentgeltlich zur Verfügung stellen. In besonderer Weise möchten wir uns hier bei vier Personen bedanken. Hans Baumgartner, Untereckerbauer, der uns die „Strahbinki“ zur Vorbereitung der Gruppenarbeit zur Verfügung stellte und uns immer wieder konstruktive Kritik gab, ebenfalls bei Hans Eder, Brennerbauer, der uns tatkräftig materiell unterstützte und uns schon einmal eine ganz interessante und tolle Führung durch den Wald machte.

Bei Frau Elisabeth Krenner die uns diverse Materialien zur Verfügung stellte und die Dekorationsgestaltung unterstützte und bei Frau Rosa Költringer die uns kurzfristig die „Strahbinki“ für die Dekoration überließ.

Herzlichen Dank!!

Weiters bedanken wir uns auch noch bei der Raiffeisenbank Seekirchen, Herrn Dir. Nikolaus Huber und GL Harald Prudky, die uns schon des öfteren Räumlichkeiten über mehrere Wochen zur Verfügung stellten.

Ganz besonderen Dank an die beiden Bürgermeister Herrn ÖR Johann Spatzenegger und Herrn Johann Strasser für die spontane Übernahme der Kosten für das Buffett und die Getränke.

Präsentation des Schiclubs Seekirchen

Der ASVÖ Schiclub Raiffeisen Seekirchen, welcher von Hr. Lois Mitterbauer seit 1986 geführt wird, besteht seit 1964. Der Schiclub zählt heute 260 zahlende Mitglieder, wobei etwa die Hälfte davon Kinder und Jugendliche sind.

Das Anliegen des Clubs ist es, die Jugend in ihrer sportlichen Begeisterung zu unterstützen und Freundschaften aufzubauen.

Der Schiclub bietet seinen Mitgliedern professionelle Nachwuchsarbeit in den Bereichen Schi-Alpin, Langlauf, Snowboard und Schisprung - welcher seit März 2001 im Aufbau ist - bis hin zu Laufveranstaltungen.

Unsere gut ausgebildeten Trainer begleiten professionell jeden der Spaß am Schnee hat.

Der Schiclub veranstaltet in den Herbst- und Wintermonaten die wöchentliche Schigymnastik an der vom Zwergerl bis zum Opa und zur Oma jeder seinen Platz hat. Stadt- Club- bzw. Schulschi-meisterschaften werden vom Schiclub veranstaltet.

Aufgrund unseres Obmanns, welcher beim Salzburger Landesski-verband als Vizepräsident agiert, ist es dem Schiclub gelungen, wichtige Veranstaltungen, wie ÖSV Alpin-Trainer-Tagung, Trai-



ningslager Schülerkader, Trainingslager der ÖSV Slalom Damenmannschaft u.v.m. nach Seekirchen zu bringen.

Das neueste Steckenpferd des Vereins ist der Schisprung. Unter der Leitung des Trainers, Florian Greimel, trainieren 8 Kinder im Alter zwischen 7 und 8 Jahren mit Begeisterung auf den 15 bzw. 20m Schanzen in Schwarzach und Bischofshofen.

Der ÖSV plant mit dem Salzburger Schiverband in Seekirchen zwei Mattenschanzen zu errichten, welche sowohl im Sommer als auch im Winter benutzbar wären.

Weitere Veranstaltungen entnehmen Sie dem Veranstaltungskalender.



Die Sportunion veranstaltet in den Semesterferien (10. bis 16. Feber für die Bundesländer Kärnten, Burgenland und Salzburg) Schi- und Snowboardcamps für Jugendliche im Alter von 10 bis 16 Jahren in Gastein.

Für Action rund um die Uhr ist gesorgt. 3 Schigruppen, 4 Snowboardgruppen und ein starkes Freizeitprogramm mit Disco, Snowrafting, Mondscheinrodeln, Shows usw. stehen am Programm.

Als feudale Unterkunft steht ein Sporthotel mit Whirlpool, Fitnessraum und Dampfbad zur Verfügung.

Der Preis für dieses attraktive Leistungspaket beträgt 4885 Schilling (355 Euro) für Hotelaufenthalt incl. Halbpension, Schipaß, sämtliche Transfers in die Schigebiete, Betreuung und Animation. Spezielles Anreisesevice aus allen Bundesländern.

Anmeldung und nähere Informationen:

Mag. Herbert Lientschnig, Telefon 0664 / 341 28 15.

Verschiedenes

In Seekirchen am Wallersee stehen **14 Eigentumswohnungen zum Verkauf**: 2 bis 4 Zimmer, 50 bis 80 m², Parkettböden, Balkone, Beheizung mit Fernwärme, Eigenmittel ab öS 310.000,- (€ 22.528,58), auch für Nichtbundesbedienstete.

Besichtigung jeden Montag (bis Mitte Dez.) von 15.00 bis 17.00 Uhr, Informationen bei Hr. Peer, Finanzlandesdirektion Sbg., Tel. 0662/6380-1506

Mitarbeiter(In) für das Büro des Regionalverband Salzburger Seengebiet gesucht! Sie sind flexibel, belastbar und an selbstständiges Arbeiten gewöhnt. Sie finden sich in einem Team leicht zurecht und haben gute Kenntnisse in MS-Office. Weiters sind Sie bereit sich mit neuen Techniken (z. B. Internetwartung) vertraut zu machen und diese auch kreativ einzusetzen. Idealerweise verfügen Sie auch über kaufmännische Grundkenntnisse. Führerschein B wäre von Vorteil. Voraussichtlicher Beschäftigungsbeginn ist der 1. März

2002 mit einem Beschäftigungsausmaß von max. 50% zu den Bedingungen des Vertragsbedienstetengesetzes 1948 bzw. 1968 i.d.g.F. Ihre Bewerbung richten Sie mit Lebenslauf, Lichtbild und den üblichen Unterlagen an: Regionalverband Salzburger Seengebiet, Seeburgstraße 8, 5201 Seekirchen Tel: 06212/6868 Fax: 06212/6868-8

Die **Stadtgemeinde Seekirchen** sucht rüstige Pensionisten die sich bereiterklären nach Einschulung durch die örtliche Gendarmerie sich als **SCHÜLERLOTSEN** in den Früh- und Mittagsstunden bei Volks- und Hauptschule zu betätigen. Meldungen bitte an Frau Ulrike Lainer, Bürgerservice-Stelle, Stadtamt Seekirchen, Tel.: 06212/2308-15.

Neueröffnung – Fitness, Ernährung und Körperpflege und Intensivberatung

Wimmer Peter, Halberstätten 9, 5201 Seekirchen, Tel.: 0699/11097065

Die Anklöckler-Gruppen kommen!

Auch heuer geht die Mödlhamer-Anklöckler-Gruppe des Seekirchner Bäuerinnenchor von Haus zu Haus und lassen diesen altüberlieferten Brauch weiterbestehen. „Das schöne an dieser Aktion ist, dass damit Tradition mit einem wohltätigen Zweck verbunden wird“, meint eine der Organisatorinnen. Der Erlös aus dieser Aktion wird für soziale und kirchliche Projekte verwendet. Im Vorjahr konnten der Salzburger Kinderkrebshilfe S 10.000,- (€ 726,72) zur Verfügung gestellt werden. Allen Spendern ein herzliches Dankeschön dafür. Die Anklöckler freuen sich auch heuer wieder über offene Türen und offene Herzen für dieses Anliegen.



Aktion Familienpass

Vom Land Salzburg wird für Familien ein Familienpass angeboten. Mit der Vorlage dieses Familienpasses können Familien bei einer Vielzahl von Angeboten Vergünstigungen erhalten.

Wenn Sie weitere Informationen benötigen rufen Sie uns einfach an!

Die Mitarbeiterinnen der Bürgerservice-Stelle stehen jederzeit für Auskünfte persönlich unter der Tel. 06212/2308-15 oder per email: post@gde-seekirchen.salzburg.at zur Verfügung.

Wichtiger Hinweis:

Die ersten Familienpässe des Landes Salzburg wurden im Dezember 1998 von der Stadtgemeinde Seekirchen a. W. ausgestellt. Da die Familienpässe jeweils nur 3 Jahre gelten, laufen die ersten Pässe heuer aus und wären neu auszustellen.

Bitte achten Sie auf die Gültigkeitsdauer Ihres Familienpasses. „Abgelaufene“ Familienpässe können bei der Bürgerservice-Stelle im Stadtamt Seekirchen neu ausgestellt werden.

Der nächste Frost kommt sicher!

Bitte nicht vergessen! Alle Gartenwasser und Wasseranschlüsse auf Frostsicherheit kontrollieren (auch Wochenendhäuser). Herzlichen Dank!

*Ihr Wassermeister
 Felix Unger*

Wir gratulieren

**Elfriede & Peter
Forsthuber**

zur goldenen Hochzeit



Frau

Doris Michaela Dallinger

zum Magistra der
Naturwissenschaften
(Mag.rer.nat.)



Für die Errichtung einer Koch-
stelle (Rauchkuchl) abtragen
und aufsetzen eines Bondy-
Ofens von Schloss Arnberg ins
Bergmuseum Hohen Salzburg
hat Landesinnungsmeister

Hafnermeister Hermann

Messner den

**2. Platz des Salzburger
Handwerkspreises 2001**
erreicht.



Sandra Spatzenegger zur
bestandenen
Standesbeamtenprüfung

Bmst. Andreas Burger zur
bestandenen d-Prüfung

Thomas Strasser zur
bestandenen d-Prüfung

Bastel- und Flohmarkt im Kindergarten Moosstraße

Wir danken für den zahlreichen
Besuch!

Unser besonderer Dank gilt jenen
Seekirchnerinnen, die sich wieder
aktiv an der Vorbereitung und
Durchführung unseres Marktes
beteiligt und dafür viele Stunden
ihrer Freizeit aufgewandt haben.

Weiters bedanken wir uns bei den
Seekirchner Firmen für die Unter-
stützung durch Sachspenden.

Wallerseeperchten Seekirchen

Wie jedes Jahr kommen auch
heuer die Wallerseeperchten mit
dem Nikolaus gerne am 6. Dezem-
ber zu Ihnen nach Hause.

Falls Sie dieses wünschen melden
Sie sich bei Hr. Michael Hausba-
cher, Tel.: 06212/7517. Auch
heuer kommt der Erlös der Kin-
derkrebshilfe zu Gute.

Land Salzburg Büro für Frauenfragen

Kostenlose Rechtsberatung
für Frauen im Flachgau

Anmeldung und Information:

Straßwalchen

Service- und Familienbüro
Straßwalchen

Telefon: 06215/ 5308

e-mail: sfb.heidem.mitter-
bauer@sbg.at

Bürmoos FBB Frauenberatung
Bürmoos, Telefon: 06274/ 6003

VORSCHAU JÄN 02

Mittwoch, 16. Jänner, 19.00 Uhr
Präsentation - Überarbeitung
Räumliches Entwicklungskonzept
der Stadtgemeinde Seekirchen
a.W., Vortragsraum Stadtamt

Anonyme Alkoholiker- Meeting in Seekirchen

Seit einigen Wochen halten wir
ein Meeting nach den Richtlinien
der Anonymen Alkoholiker (AA)
ab. Da wir jetzt einen fixen Raum
zur Verfügung haben, möchten
wir dies allen Hilfe- und Ratsu-
chenden bekannt geben. Wir tref-
fen uns jeden Dienstag um 19.30
Uhr in der Lebenshilfe-Werkstät-
te, Seebadstraße 19.

Jeden 1. Dienstag im Monat ist
offenes Meeting mit AI-Anon
(Selbsthilfegruppe für Angehöri-
ge von Alkoholikern).

Kontakttelefon 06212-7088,
Sepp- Anonymer Alkoholiker



ÖWR Wallersee

Die österreichische Wasserrettung
Ortsstelle Wallersee führt im Jän-
ner 2002 wieder einen Erwachse-
nenschwimmkurs durch.

Der Kurs ist nicht nur für Anfän-
ger, sondern auch für Schwimmer
um ihr erlerntes Können zu ver-
bessern. Anmeldung bis 4. Jänner
2002 bei Ingrid Fink, Tel.
06212/6421.

Geschenksidee:

Gutschein für Schwimmkurs

Erwin Ibertsberger, Ortsstellenleiter

Verloren & Gefunden ab November 2001

2 Damenbike

Fahrradschlüssel

Lederanhänger mit Elefanten

Sportuhr

(HS-Sportplatz 17. 11.)

Sonnenbrille

roter Schirm

mit Werbung „Henkel“
(13. 11. Sitzungszimmer
Gemeinde)

Kinderhaube rot-blau

zum Binden
(Bürgerservicestelle)

graue Wollhandschuhe

(Vortragsraum nach
Kommunionvorbereitung)

gedrehte Perlenkette

Schlüsselbund

2 Autoschlüssel, 1 dos.
Schlüssel (vor Altenheim 26.11.)

Veranstaltungen

Seekirchen a. W.



DEZEMBER

Di.	4. u.	jeweils	Blutspendeaktion des Österreichischen Roten Kreuzes in der
Mi.	5.	15–20 Uhr	Hauptschule Seekirchen
Mi.	05.	16–17 Uhr	Perchtenlauf mit Nikolaus der Barmstoaner Perchten aus Hallein, beim Shopping-Center Seekirchen
Mi.	05.	20.00 Uhr	ÖAV- Seekirchen, Stammtisch im Cafe Moser
Sa.	08.	14–19 Uhr	Seekirchner Adventspaziergang, 16.00 Uhr Zwischenverlosung des Kauf In Weihnachtsgewinnspiel, 16.30 Uhr der Nikolaus kommt, 17.00 und 18.00 Uhr Perchtenlauf, gratis Kinderzug
Sa.	08.	08.00 Uhr	ÖAV- Seekirchen, Schitour - Spirzing, Anstieg 2,5 Std. - leicht, Leitung Peter Gottein Tel. Anmeldung 06225/2103, Treffpunkt Kiosk
So.	09.		ASVÖ Skiclub Raiffeisen Seekirchen, Ski- und Snowboardopening für Groß und Klein, Busfahrt nach Radstadt
Di.	11.	15 u. 17 Uhr	Wanderkino Valenta, „Schuh des Manitu“ im Vortragsraum des Stadt- amtes Seekirchen
Mi.	12.	15 u. 15.45 Uhr	(bei großem Andrang), Friedburger Puppenbühne, „Kasperl und das Weihnachts-Ei“ im Vortragsraum des Stadtamtes Seekirchen
Do.	13.	19.00 Uhr	Musikschule Seekirchen, Konzert PÁL PAULIKOVICS - Werke für Konzertgitarre von D. Scarlatti, J. S. Bach, C. Ph. E. Bach, B. Kovàts, Freiwillige Spenden für den Ankauf eines Cembalos.
Di.	15.		ASVÖ Skiclub Raiffeisen Seekirchen, Kinderschifahren
Sa.	15.	16.00 Uhr	Schauturnen - Turnverein Seekirchen in der HS-Turnhalle Seekirchen
Sa.	15	14–19 Uhr	Seekirchner Adventspaziergang, 16.00 Uhr Zwischenverlosung des Kauf In Weihnachtsgewinnspiel, 15.00 bis 17.00 Uhr Kekserlbacken für Kinder (Konditor Moser), Turmbläser, gratis Kinderzug
So.	16.	08.00 Uhr	ÖAV- Seekirchen, Schitour - Osterhorngruppe oder Tauern, Anstieg 3 Std. - leicht, Leitung Michael Cecon, Tel. Anmeldung 06212/7330, Treffpunkt Kiosk
Sa.	22.	08.00 Uhr	ÖAV- Seekirchen, Schitour - Trattberg, Anstieg 2 Std. - leicht, Leitung Heinz Schneider, Tel. Anmeldung 06219/7576, Treffpunkt Kiosk
Sa.	22.	14–19 Uhr	Seekirchner Adventspaziergang, 16.00 Uhr Zwischenverlosung des Kauf In Weihnachtsgewinnspiel, 16.30 Uhr der Weihnachtsmann kommt, gratis Kinderzug.
Mo.	24.	15–18 Uhr	Friedenslicht 2001 „Komm und hol Dir das Friedenslicht“, „10 Jahre Friedenslicht in Seekirchen am Stadtplatz vor dem Christbaum“
Mi.	26.	08.00 Uhr	ÖAV- Seekirchen, Schitour - Liebeseck, Anstieg 3,5 Std., Leitung Gottfried Lugstein, Tel. Anmeldung 0664/1634652, Treffpunkt Kiosk
Do.	27. – Sa. 29.		ASVÖ Skiclub Raiffeisen Seekirchen, „Schi und Fun“ für Kinder (Grundkurs und selbstständiges Liftfahren Voraussetzung)
Sa.	29.	07.00 Uhr	ÖAV- Seekirchen, Schitour - Sonntagskogel, Anstieg 3,5 Std., Leitung Thomas Steininger, Tel. Anmeldung 06216/4385, Treffpunkt Kiosk
Mo.	31.	13.00 Uhr	ÖAV- Seekirchen, Familienwanderung - Silvesterwanderung durch den Henndorfer Wald, Leitung Alois Riedl, Treffpunkt Kiosk
Mo.	31.	21.30 Uhr	SV-Seekirchen Fußball, Silvester Ramba-Zamba in der Festhalle Seekir- chen, Kartenvorverkauf: Gasthof zur Seeburg, Fam. Spatzenegger
Mo.	31.	22.00 Uhr	Silvester im Stadtzentrum Seekirchen, Großes Feuerwerk und Musik durch die Nacht. Für das leibliche Wohl sorgen die Seekirchner Silve- ster-Wirte.

JÄNNER

Mi.	02.	20.00 Uhr	ÖAV-Seekirchen, Stammtisch im Cafe Moser
Sa.	05.	10.00 Uhr	ÖAV-Seekirchen, Rodelpartie, Leitung Elisabeth Neuner, Treffpunkt Kiosk
So.	05.		ASVÖ Skiclub Raiffeisen Seekirchen, Langlaufen für Jung und Alt
So.	06.	07.00 Uhr	ÖAV-Seekirchen, Schitour - Schwarzeck/Tauern, Anstieg 4 Std. mittel, Leitung Michael Cecon, Treffpunkt Kiosk

